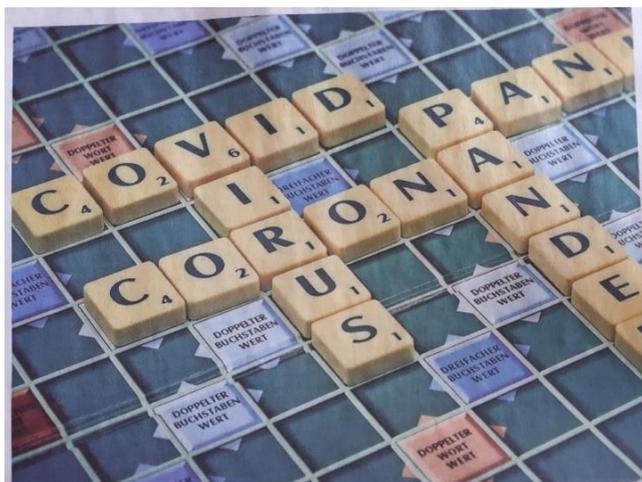


Endlich geht's wieder los...

Liebe Betroffene und Helfer/-innen

Wir freuen uns, dass bald wieder die Treffen, organisiert durch die MSRGS, möglich sind. Unser Vorstand hat am Workshop am 8.7.2020 seine erste diesjährige Sitzung abgehalten und gleichzeitig die nötigen Vorbereitungen für das Treffen in der Laag besprochen.



Dass dabei die aktuellen Vorgaben des BAG eingehalten werden müssen, ist uns allen mittlerweile klar. Die Zugehörigkeit zur Risikogruppe – ob Betroffene und/oder Helfer-Innen – braucht besondere Regelungen (insbesondere bei der Verwendung von MS-Medikamenten). Der Vorstand hat daher ein Merkblatt erstellt, welches Vroni Vetsch bei jeder Einladung für die Anlässe mitschicken wird (siehe auch Anhang)! Schon heute bitten wir alle Betroffenen und Helfer-Innen, sich bei den Treffen strikte an die aufgeführten Weisungen zu halten.

Die Teilnahme an den Treffen ist freiwillig!

Wer Fragen hat, sich unsicher fühlt oder etwas nicht versteht, kontaktiert bitte:

Brigitta Berger oder 076 497 90 09
Brita Wehren 078 684 77 29

Auch müssen wir immer damit rechnen, dass jeder Anlass kurzfristig wieder abgesagt werden kann 😞 – was wir natürlich nicht hoffen respektive wollen 😊.

Wir vom Vorstand freuen uns, euch endlich wieder zu einem Anlass einladen zu können.

Wir hoffen auf schönes Wetter, auf einen fröhlichen und gemütlichen Event und, dass sich möglichst viele Betroffene und Helfer-Innen anmelden.

Für den «Vorstand»: Matthias Schlatter

S'Neuscht

- Ab 1. Juli 2020 sind MS-Anlässe, unter Einhaltung der Vorgaben des BAG und der besonderen Schutzkonzepte wieder möglich.

- Unser nächstes Treffen wird also in der **Laag am Rhein, am 18.8.2020**, stattfinden. Die Einladung folgt anfangs August.

- An der MV der Behindertenkonferenz SH, am 2.7.20, ist der Vorstand geschlossen zurückgetreten. Erfreulicherweise stellt sich ein Nachfolgegremium zur Verfügung, um die Geschäfte weiterzuführen. Armin Schmidlin und Matthias Schlatter sind Mitglieder der BKSH und vertreten die MSRGS.

- Am 2.7.20 haben uns Maria Moreno (Leitung Stab Regionalgruppe und Nachfolgerin von Lia Rustenholz) sowie Theres Lüscher (Mitglied der Regionalkommission) persönlich besucht und ihre Aufgaben und Ziele vorgestellt.

- Im Zusammenhang mit der Qualitätssicherung wird ab 2021 ein neues Ferien-Konzept eingeführt. Dies betrifft auch unsere geplanten **Ferien vom 3. – 8.5.2021** (bitte reservieren)!



Informationen aus dem Workshop

- Mehrheitlich wollen die Mitglieder bei MS-Schweiz verbleiben.
- Wir übernehmen daher die neuen Bezeichnungen für «Kontaktperson» (bisher Präsident/-in), «Finanzverantwortliche» (bisher Kassier) und «Arbeitsgruppe» (bisher Vorstand), die Mitgliederversammlung wird neu zur Jahresversammlung.
- Ziel der Arbeitsgruppe ist es, diese innert den nächsten zwei Jahren zu verjüngen, wobei die «Neuen» in ihren Chargen künftig gezielt geschult werden sollen.
- 2022 feiert die MSRGSCH das 40-jährige Bestehen. Geplant ist eine gemeinsame Teilnahme an der Generalversammlung des MS-Mutterkonzerns sowie ein spezieller Anlass für unsere Regionalgruppe.
- Die Gilde führt zusammen mit der MSRG SH **am 5.9.20 den traditionellen Risotto-Anlass** durch.

Leben mit dem Corona Virus



Regula Liner ist Bewohnerin des Lindli-Huus. Sie hat uns einen Bericht zur Verfügung gestellt, wie es ihr im Lockdown ergangen ist:

Anfangs war ich geschockt über Mundschutz und andere Massnahmen. Niemand von den Bewohnern durfte nach draussen. Ich habe gelernt, was Abstand halten heisst. Ich bestellte meine Medikamente selbständig und diese werden mir in den Briefkasten gelegt. Ich weiss jetzt, was Corona bedeutet, und habe über Facebook und Mail Kontakt zur Aussenwelt. Beim Eingang zum Lindli-Huus ist ein Telefon mit Headset, damit man seine Angehörigen wenigstens durch die Scheibe sehen kann.

Es gibt keine Sitzungen und wir sehen im Fernsehen, was der Bundesrat und Herr Koch sagen. Zudem ist die Kantonsärztin mit Herrn Bühler (Leiter Lindli-Huus) in Kontakt und die Betreuer schränken ihre Aussenkontakte zu Familie und Freunden ein. Das Atelier wurde zurück ins Lindli-Huus verlegt.

Wir haben sehr feines Essen trotzdem auch in der Küche Mundschutzpflicht verhängt wurde. Wir Bewohner gehen nur in Begleitung hinaus – eins zu eins und ebenfalls mit Mundschutz...

Das Leben ist trotzdem interessant und schön.

Regula Liner



die Rose erhält:

Beat Läderach

Er hat für uns einen spannenden Bericht über barrierefreies Reisen in friesischen Kanälen und Seen geschrieben (Sonderausgabe folgt).



der Kaktus geht an die

Uneinsichtigen,

welche die Vorgaben zum Maskentragen ignorieren.

Schmunzelecke

😊 Fritzchen hat seine Mühe mit den Aufgaben: «Papa, schreibt man Gewehr mit e oder mit ä?» Papa nach kurzem Überlegen: «Schreib doch einfach Flinte mit V wie Pflingsten».

😊 Fragt der Lehrer den Schüler: «Was ist die Hälfte von 6?» Darauf der Schüler: «Halb 6.»

Ideen für MS-RG Anlässe?

Ende Oktober 2020 findet die Planungssitzung für die Anlässe 2021 statt. Bitte Vorschläge bis Ende September einreichen!

In eigener Sache:

Ohne Beiträge – keine RG-INFO!
Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 9: 15.8.2020